Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TUR 3096 - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2239, 2236, 2236

FUR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ_

vorübergehend Halbstock, Tür 215

Freitag, 19. August 1960

Blatt 1639

In Wien immer neues Grün

19. August (RK) Nach Beendigung der Baggerungsarbeiten im Kaiserwasser im 22. Bezirk wird noch heuer vom Wiener Stadtgartenamt die schon begonnene Bepflanzung der Ufer des Kaiserwassers fortgesetzt. Der Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten genehmigte für diesen Zweck 200.000 Schilling. Weitere 100.000 Schilling wurden für die gärtnerische Ausgestaltung der Baumscheiben in der Dresdner Straße im 20. Bezirk bestimmt.

Selbstverständlich denkt die Wiener Stadtverwaltung auch an die Verschönerung der älteren Parkanlagen. So wurde der Bildhauer Mario Petrucci von der Gemeinde beauftragt, für den Kongreßpark in Ottakring eine Vogeltränke anzufertigen. Der Entwurf des bekannten Künstlers sieht vier Igel aus Bronze vor. Für diese Arbeit samt Montage sind 65.000 Schilling erforderlich.

Rundfahrten "Neues Wien"

19. August (RK) Montag, den 22. August, Route 5 mit Besichtigung des Pratersterns, der Hafenanlagen und der Hafenbrücke in Albern sowie des Flughafens Schwechat (Führung). Teilnehmerzahl aus technischen Gründen auf drei Autobusse beschränkt. Abfahrt vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, um 14 Uhr.

19. August 1960 "Rathaus-Korrespondenz" Blatt 1640

Neue Straßenbauten in Wien

19. August (RK) Der Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten hat jetzt wieder eine Reihe von Straßenbauten beschlossen
und dafür einen Gesamtbetrag von 4,340.000 Schilling bewilligt.
So wird gleich nach Beendigung der Wiener Herbstmesse mit den
Arbeiten in der Burgdurchfahrt vom Leopoldinischen Trakt bis zum
Burgring begonnen werden. Beabsichtigt ist die Herstellung eines
Hartgußbelages auf Mastixdecke in der Fahrbahn anstelle des alten
Würfelpflasters sowie Gußasphalt auf Beton auf den Gehsteigen.

Außerdem wird die Seitenfahrbahn der Ausstellungsstraße im 2. Bezirk zwischen Lagerhaus- und Vorgartenstraße umgebaut, weil sie höhenmäßig nicht mehr entspricht und außerdem schon eine schlechte Granitpflasterdecke hat. Im 14. Bezirk ist der Ausbau der Preradovićgasse, Leifhelmgasse und Wahlberggasse vorgesehen. Im 15. Bezirk wird die Fahrbahn der Eduard Sueß-Gasse von der Goldschlagstraße bis zur Märzstraße erneuert. Durch die Errichtung der städtischen Wohnhausanlage in der Greinergasse und Kahlenberger Straße im 19. Bezirk ist der Umbau der Fahrbahn und der Gehsteige in der Greinergasse, von Kahlenberger Straße bis Zahnradbahnstraße. notwendig geworden. Auch im 21. Bezirk werden jetzt nach Errichtung der städtischen Wohnhausanlage Rußbergstraße, Meriangasse und Roda-Roda-Gasse der Ausbau dieser Straßenzüge nach vorheriger gründlicher Entwässerung modern ausgebaut. Im 22. Bezirk werden die Arztgasse, der Schilfweg und restliche Straßen in den Siedlungen Obere Teiläcker und Lettenhof modernisiert. Schließlich wird im 23. Bezirk die Lechtalergasse, die Josef Bühl-Gasse, die Sobotagasse und die Tullnertalgasse ausgebaut.

- - -

19. August (RK) Vizebürgermeister Slavik begrüßte heute vormittag im Wiener Rathaus eine Abordnung des Landesbundes der Krankenkassenangestellten Dänemarks, die auf Einladung der Beamten der Österreichischen Sozialversicherung nach Wien gekommen ist. Der Vizebürgermeister hieß die dänischen Gäste in der österreichischen Bundeshauptstadt herzlich willkommen.

Kurz darauf kam eine Jugendgruppe aus Bonr in den Roten Salon des Rathauses, die durch den internationalen Studentenaustausch eine Reise nach Wien unternommen hat. Vizebürgermeister Slavik begrüßte auch die jungen Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland und wünschte ihnen einen guten Aufenthalt in unserer Stadt. Zur Erinnerung erhielten beide Reisegruppen Wien-Alben.

- - -